

Allgemeine Geschäftsbedingungen Hochschulpolitische Reise Universitäten

1 Veranstalter

Veranstalter des Angebots „Hochschulpolitische Reise Universitäten“ der Internationalen DAAD-Akademie ist der

Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V. (DAAD)
Internationale DAAD-Akademie
Kennedyallee 50
53175 Bonn

- Im Folgenden „Veranstalter“ -

2 Anmeldung

Eine Anmeldung ist ausschließlich über die bereitgestellten Onlineformulare möglich. Anmeldungen sind verbindlich. Anmeldeberechtigt sind Präsidentinnen und Präsidenten, Rektoren und Rektorinnen, Kanzlerinnen und Kanzler sowie Vizepräsidentinnen und -präsidenten für Internationales deutscher Universitäten. Dabei streben wir eine ausgewogene Besetzung der Delegation an. Die Anmeldung und Teilnahme ist auf maximal eine Person pro Universität aus dem genannten Kreis der Universitätsleitung begrenzt. Die Zahl der Teilnahmeplätze pro Reise ist begrenzt. Gehen mehr Anmeldungen ein als Teilnahmeplätze zur Verfügung stehen, wird eine Warteliste geführt. Die betreffenden Teilnehmenden werden entsprechend informiert. Die Teilnahme am Programm „Hochschulpolitische Reise Universitäten“ ist kostenpflichtig.

2.1 Teilnahme im Reisezeitraum

Eine Anmeldung gilt jeweils für eine Person für den gesamten Reisezeitraum. Eine Aufteilung der Teilnahme zwischen mehreren Personen ist nicht möglich. Auch eine nur zeitweise Teilnahme einer Person ist grundsätzlich nicht bzw. nur nach expliziter Absprache mit dem Veranstalter in Einzelfällen möglich.

3 iDA-Moodle-Plattform

Sollte im Rahmen einer Reise die iDA-Moodle-Plattform genutzt werden, werden die Teilnehmenden vom Veranstalter auf der iDA-Moodle Plattform registriert. Hierüber erhalten sie weiterführende Informationen zur Reise. Für die Nutzung der iDA-Moodle-Plattform gelten die Nutzungsbedingungen der iDA-Moodle-Plattform.

4 Zahlung und Höhe der Teilnahmebeiträge

Nach erfolgter Anmeldung verschickt der Veranstalter zunächst eine Bestätigung über den Eingang der Anmeldung. Erst in einem zweiten Schritt wird über den Erhalt eines Platzes mit einem separaten Bestätigungsschreiben informiert sowie weitere notwendige Informationen versandt. Ansonsten erhalten Sie die Bestätigung eines Wartelistenplatzes. Mit der Bestätigung über den Erhalt eines Platzes kommt ein Vertrag mit dem Veranstalter zustande.

Die Höhe des für die Teilnahme am Programm „Hochschulpolitische Reise Universitäten“ zu zahlenden Betrags ist dem Anmeldeformular zu entnehmen. Die Rechnung über den Teilnahmebeitrag wird am Anfang des Reisejahres separat verschickt. Bei Zahlungen sind die in der Rechnung ausgewiesenen Fristen und Hinweise zwingend zu beachten. Zahlungen sind nur per Überweisung möglich.

5 Rücktritt

5.1 Verhinderung der Teilnahme

Ist ein Teilnehmender kurzfristig verhindert, kann hier nach vorheriger schriftlicher Abstimmung mit dem Veranstalter ggf. eine Ersatzperson benannt werden. Als Ersatzperson darf nur eine Person aus dem Kreis der Hochschulleitung (siehe Punkt 2 dieser AGB) benannt werden. Den Teilnehmenden entstehen dadurch in der Regel keine zusätzlichen Kosten. Sollten dem Veranstalter durch die Benennung der Ersatzperson Kosten entstehen (z.B. weil bei bereits gebuchten Leistungen der angegebene Name nicht mehr kostenfrei geändert werden kann), sind diese von dem Teilnehmenden zu erstatten.

5.2 Stornierung

Eine Stornierung hat schriftlich zu erfolgen. Bis zum Anmeldeschluss ist eine Stornierung kostenfrei möglich. Der Teilnahmebetrag ist bei rechtzeitiger Stornierung nicht zu zahlen. Bei einer Stornierung nach Anmeldeschluss müssen dem Veranstalter bereits entstandene Kosten (z.B. Transportkosten für bereits gebuchte Verkehrsmittel oder für bereits gebuchte Hotelübernachtungen u.ä.) erstattet werden, sofern der Veranstalter selbst diese Leistungen nicht mehr kostenfrei stornieren kann. Erfolgt die Stornierung erst innerhalb der letzten vier Wochen vor Beginn der Hochschulpolitischen Reise, ist der volle Teilnahmebeitrag zu zahlen.

5.3 Persönliche Verhinderung, höhere Gewalt

Kann ein Teilnehmer aus persönlichen Gründen (z. B. Krankheit) oder aus Gründen von höherer Gewalt (z. B. Wetterverhältnisse) nicht an der Veranstaltung teilnehmen, besteht kein Anspruch auf Erstattung des Teilnahmebeitrages. Weitergehende Haftungs- oder Schadenersatzansprüche sind ebenfalls ausgeschlossen.

Die Regelung zur Stornierung (5.2 dieser AGB) bleibt unberührt.

6 Absage von Reisen

Der Veranstalter behält sich vor, die Reise aus organisatorischen Gründen, wie zum Beispiel zu geringer Teilnehmendenzahl oder infolge von höherer Gewalt abzusagen. Bei einer Absage der Reise durch den Veranstalter wird der Teilnahmebeitrag erstattet. Weitergehende Haftungs- oder Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

7 Änderungsvorbehalte

Der Veranstalter behält sich Änderungen im Reiseprogramm vor. Ebenfalls unter Vorbehalt stehen notwendige inhaltliche, methodische und organisatorische Änderungen vor oder während der Reise, soweit diese den Nutzen der angekündigten Reise für den Teilnehmenden nicht wesentlich ändern.

8 Anreise- und Einreise

Die An- und Abreise sind eigenständig nach der Bestätigung über den Erhalt eines Platzes von den Teilnehmenden zu organisieren. Die Teilnehmenden tragen die Kosten der An- und Abreise selbst. Hierbei sind Angaben des Veranstalters zu Start- und Endpunkt der jeweiligen Reise zu beachten. Buchung und Abrechnung sind durch die Teilnehmenden selbst vorzunehmen. An- und Abreise sind so zu planen, dass ein störungsfreier Ablauf der Veranstaltung gewährleistet ist.

Der Veranstalter verweist grundsätzlich auf die Seiten des Auswärtigen Amtes. Die Teilnehmenden sind verpflichtet, eigenständig Informationen zu etwaigen Visa und/oder Impfungen, die für Einreise und Teilnahme an der Reise benötigt werden, einzuholen. Etwaig anfallende Kosten für Visa und/oder Impfungen sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen.

9 Leistungsumfang

Der ausgewiesene Teilnahmebeitrag beinhaltet, soweit nicht anders angegeben, alle im Programm während des Reisezeitraums vorgesehenen Programmpunkte, Hotelübernachtungen im Einzelzimmer, Verpflegung sowie Transportkosten vor Ort. Für fakultative Programmpunkte, z.B. kultureller Art, können ggf. Zusatzkosten anfallen.

10 Urheberrecht

Arbeitsmaterial, das dem Teilnehmenden im Zuge der Durchführung der Reise überlassen wird, ist urheberrechtlich geschützt und darf nicht – auch nicht auszugsweise - ohne Einwilligung des Veranstalters oder des Urhebers vervielfältigt oder verbreitet werden.

Stand: 15.08.2024

Datenschutzerklärung für Informationsreisen der iDA

Wir freuen uns über Ihr Interesse am Angebot der hochschulpolitischen Informationsreisen der Internationalen DAAD-Akademie. Da Ihre Privatsphäre für uns ein wichtiges Anliegen ist, möchten wir Sie im Folgenden gemäß den anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzrechts, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und über Ihre Datenschutzrechte im Rahmen Ihrer Teilnahme an unseren Informationsreisen und zugehörigen Veranstaltungen informieren.

1.1 Für die Datenverarbeitung Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutzgesetze ist:

Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V. (DAAD)
Kennedyallee 50
53175 Bonn
Deutschland
Tel: +49 228 882-0
E-Mail: datenschutz@daad.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:

Dr. Gregor Scheja
Scheja & Partners GmbH & Co. KG
Adenauerallee 136
53113 Bonn
Telefon: +49 228 227226-0
Fax: +49 228 227226-26
www.scheja-partners.de
Kontakt via <https://www.scheja-partners.de/kontakt/kontakt.html>

1.2 Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

1.2.1 Vorbereitung und Durchführung der Informationsreise

1.2.1.1 Pflichtangaben

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, soweit dies für die Vorbereitung und Durchführung Ihrer Teilnahme an der jeweiligen Reise erforderlich ist. Die Zwecke hängen vom konkreten Vertrag ab und umfassen insbesondere

- die Abwicklung des Anmeldeverfahrens sowie des Rechnungs- und Mahnwesens;
- Durchführung, Abrechnung und Nachbereitung der jeweiligen Reise;
- die Betreuung und den Service vor, während und nach der jeweiligen Reise.
- ggf. die Nutzung der Moodle-Plattform: Sollte im Rahmen einer Reise die Moodle-Plattform genutzt werden, umfasst dies insbesondere die Nutzung Ihrer E-Mail-Adresse zur Erstellung eines Zugangs zur DAAD-Moodle-Plattform (<https://moodle.daad.de>), über die Ihnen im jeweiligen Kursraum u.a. die Materialien zu Ihrer Veranstaltung zur Verfügung gestellt werden. Sie werden per E-Mail über die Registrierung informiert. Bei der erstmaligen Anmeldung können Sie selbst entscheiden, ob Sie sich mit Ihrem Klarnamen oder einem Pseudonym registrieren möchten. Auf der Plattform haben Sie die Möglichkeit, die Sichtbarkeit Ihrer Profildaten und Optionen zur Kontaktaufnahme seitens anderer Kursteilnehmender zu steuern. Weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der Nutzung der DAAD-Moodle-Plattform können Sie der Moodle-Datenschutzerklärung entnehmen (abrufbar unter <https://moodle.daad.de/infos-daad/datenschutzerklaerung-moodle-daad.pdf>)
- die Erstellung der Reiseunterlagen (z.B. Liste der Teilnehmenden);

- die Weiterleitung der ausgedruckten und digitalen Unterlagen, inkl. Teilnahmeliste mit Namen, Funktion, Hochschulzugehörigkeit und Kontaktdaten in Form einer E-Mailadresse, an alle Teilnehmenden und Mitwirkenden der jeweiligen Reise zum Zweck der Vernetzung und des fachlichen Austauschs untereinander;
- Weitere Einzelheiten zu den Zwecken der Datenverarbeitung ergeben sich aus den jeweiligen Teilnahmebedingungen,

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO. Sie müssen dabei diejenigen personenbezogenen Daten angeben, die für die Anmeldung, Durchführung und Abrechnung der Reise erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, Ihre Anmeldung zu bearbeiten bzw. den Vertrag zu erfüllen.

Wir löschen die Daten, wenn sie für die von uns verfolgten Zwecke der Vorbereitung und Durchführung eines Vertrages nicht mehr erforderlich sind und keine anderweitige Rechtsgrundlage eingreift. Falls Letzteres zutrifft, löschen wir die Daten nach Wegfall der anderen Rechtsgrundlage.

1.2.1.2 Freiwillige Angaben

Im Rahmen Ihrer Anmeldung bzw. zu einem späteren Zeitpunkt im Verlauf der Reisevorbereitungen haben Sie ggf. die Möglichkeit, freiwillige weitere Angaben zu machen, damit wir Ihnen zusätzliche Angebote anbieten können oder auf Ihre Wünsche eingehen können. Bitte beachten Sie, dass diese Angaben für eine Anmeldung nicht erforderlich sind und Sie allein entscheiden, ob Sie uns diese Daten mitteilen möchten. Die Verarbeitung erfolgt auf Basis des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO.

Damit wir im Rahmen Ihrer Anmeldung besondere Wünsche berücksichtigen können, ist mitunter Ihre Einwilligung in die Verarbeitung besonderer Kategorien¹ personenbezogener Daten erforderlich. Dies betrifft insbesondere Daten zu eingeschränkter Mobilität oder gesundheitsbedingten Anforderungen an die bereitgestellte Verpflegung. Sollten Sie eine Einwilligung für bestimmte Zwecke erteilt haben, so ergeben sich die Zwecke aus dem jeweils abgegebenen Inhalt dieser Einwilligung.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO oder des Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a) DSGVO. In Fällen, in denen Sie hierfür Daten bereitstellen müssen, weisen wir ausdrücklich darauf hin. Ohne die Bereitstellung könnten wir Ihrem von der Einwilligung umfassten Wunsch nicht nachkommen. Eine Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Wir löschen die Daten, wenn sie für die von uns verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind oder Sie die Einwilligung widerrufen haben und keine anderweitige Rechtsgrundlage eingreift. Falls Letzteres zutrifft, löschen wir die Daten nach Wegfall der anderen Rechtsgrundlage.

1.2.2 Aufnahme und Veröffentlichung von Bild- und Tonmaterial

Im Rahmen unserer Reisen erstellen wir ggf. Bild- und/oder Tonmaterial, um dieses innerhalb des DAAD und/oder gegenüber Dritten zugänglich zu machen. Das Bild- und/oder Tonmaterial, auf dem Sie erkennbar zu sehen und/oder zu hören sind, wird insbesondere für folgende Zwecke verarbeitet:

- Berichterstattung über unsere Veranstaltung,
- der Öffentlichkeitsarbeit des DAAD
- der Weitergabe an Geldgeber/Kooperationspartner (beteiligte Hochschulen und Institutionen im Gastland) des DAAD für deren Öffentlichkeitsarbeit

¹ **Besondere Kategorien personenbezogener Daten:** Personenbezogene Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie die Verarbeitung von genetischen Daten, biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person ist untersagt. Dies sind bspw. Angaben zu Gesundheitseinschränkungen.

Wir verarbeiten das Bild- und/oder Tonmaterial auf dem Sie erkennbar zu sehen und/oder zu hören sind zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen Dritter. Die Datenverarbeitung erfolgt hierbei auf der Basis des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO.

Wir verarbeiten das Material nur dann, wenn wir nach Abwägung der beteiligten Interessen davon ausgehen, dass die Interessen des DAAD an der Verarbeitung des Bild- und /oder Tonmaterial überwiegen. Die berechtigten Interessen liegen hierbei in den o.g. Zwecken.

1.3 Empfänger personenbezogener Daten

Interne Empfänger: Innerhalb des DAAD haben nur diejenigen Personen Zugriff, die diesen für die oben genannten Zwecke benötigen.

Externe Empfänger: Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nur dann an externe Empfänger außerhalb des DAAD weiter, wenn dies zu den unter Ziffer 1.2 genannten Zwecken erforderlich ist, eine andere gesetzliche Erlaubnis besteht oder uns hierfür Ihre Einwilligung vorliegt.

Externe Empfänger können sein:

a) Auftragsverarbeiter

Externe Dienstleister, die wir für die Erbringung von Services einsetzen, beispielsweise in den Bereichen der technischen Infrastruktur und Wartung für das Angebot des DAAD (etwa die Administration der DAAD-Moodle-Plattform) oder die Bereitstellung von vertragsrelevanten Inhalten. Diese Auftragsverarbeiter werden von uns sorgfältig ausgewählt und regelmäßig überprüft, um sicherzugehen, dass Ihre Privatsphäre gewahrt bleibt. Die Dienstleister dürfen die Daten ausschließlich zu den von uns vorgegebenen Zwecken verwenden.

b) öffentliche Stellen

Behörden und staatliche Institutionen, wie z.B. Staatsanwaltschaften, Gerichte oder Finanzbehörden, an die wir aus gesetzlich zwingenden Gründen personenbezogene Daten übermitteln müssen.

c) Private Stellen

Händler, Kooperationspartner (z.B. Hotels) oder Hilfspersonen, DAAD-Geldgeber/Kooperationspartner (beteiligte Hochschulen und Institutionen im Gastland), an die Daten aufgrund der oben genannten Zwecke oder auf Basis einer Rechtsgrundlage übermittelt werden.

d) Soziale Netzwerke

Beispielsweise Facebook, Instagram, X und LinkedIn) und bei Videodiensten (z. B. YouTube), die wir für Berichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit einsetzen.

1.4 Datenverarbeitung in Drittländern

Findet eine Datenübermittlung an Stellen statt, deren Sitz oder deren Ort der Datenverarbeitung nicht in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum gelegen ist, stellen wir vor der Weitergabe sicher, dass außerhalb von gesetzlich erlaubten Ausnahmefällen beim Empfänger entweder ein angemessenes Datenschutzniveau besteht (z. B. durch ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission, durch geeignete Garantien wie die Vereinbarung sogenannter EU-Standardvertragsklauseln der Europäischen Union mit dem Empfänger) bzw. Ihre hinreichende Einwilligung vorliegt. Sie können bei uns eine Übersicht über die Empfänger in Drittstaaten und eine Kopie der konkret vereinbarten Regelungen zur Sicherstellung des angemessenen Datenschutzniveaus erhalten. Bitte nutzen Sie hierfür die Angaben unter Ziffer 1.1.

1.5 Automatisierte Einzelfallentscheidung einschließlich Profiling

Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling im Sinne des Artikels 22 der DSGVO finden nicht statt.

1.6 Speicherdauer

Die Speicherdauer personenbezogener Daten entnehmen Sie bitte Ziffer 1.2.

Zusätzlich gilt generell: Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies für die Erfüllung der Zwecke erforderlich ist oder – im Falle einer Einwilligung – solange Sie die Einwilligung nicht widerrufen haben. Im Falle eines Widerspruchs löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, es sei denn, ihre Weiterverarbeitung ist nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen erlaubt.

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten auch dann, wenn wir hierzu aus gesetzlichen Gründen verpflichtet sind.

1.7 Betroffenenrechte

Als von der Datenverarbeitung betroffene Person stehen Ihnen zahlreiche Rechte zur Verfügung. Im Einzelnen:

Auskunftsrecht: Sie haben das Recht, Auskunft über die von uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.

Berichtigungs- und Löschungsrecht: Sie können von uns die Berichtigung falscher Daten und – soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind – Löschung Ihrer Daten verlangen.

Einschränkung der Verarbeitung: Sie können von uns – soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind – verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer Daten einschränken.

Datenübertragbarkeit: Sollten Sie uns Daten auf Basis eines Vertrages oder einer Einwilligung bereitgestellt haben, so können Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen verlangen, dass Sie die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten oder dass wir diese an einen anderen Verantwortlichen übermitteln.

Widerspruch gegen Datenverarbeitung bei Rechtsgrundlage „berechtigtes Interesse“: Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Datenverarbeitung durch uns zu widersprechen, soweit diese auf der Rechtsgrundlage „berechtigtes Interesse“ beruht. Sofern Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, werden wir die Verarbeitung Ihrer Daten einstellen, es sei denn wir können – gemäß den gesetzlichen Vorgaben – zwingende schutzwürdige Gründe für die Weiterverarbeitung nachweisen, welche Ihre Rechte überwiegen.

Widerruf der Einwilligung: Sofern Sie uns eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt hiervon unberührt.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde: Sie können zudem eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einreichen, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen geltendes Recht verstößt. Sie können sich hierzu an die Datenschutzbehörde wenden, die für Ihren Wohnort bzw. Ihr Land zuständig ist oder an die für uns zuständige Datenschutzbehörde.

Ihr Kontakt zu uns und die Ausübung Ihrer Rechte: Sie können sich bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, Ihren Betroffenenrechten und einer etwaigen erteilten Einwilligung unentgeltlich mit uns in Verbindung setzen. Wenden Sie sich zur Ausübung aller Ihrer zuvor genannten Rechte bitte an datenschutz@daad.de oder postalisch an die oben unter Ziffer 1.



angegebene Anschrift. Bitte stellen Sie dabei sicher, dass uns eine eindeutige Identifizierung Ihrer Person möglich ist.

Stand: 20.08.2024